



HANNOVER.FREIFUNK.NET

<https://hannover.freifunk.net>



Unterstützerkreis
Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.

www.uf-hannover.de



Free WiFi

Erste Hilfe bei WLAN-Problemen

Eine Handreichung von Freifunk und Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte

Stand: 16.10.2021

Was können Sie tun, wenn es Probleme mit dem WLAN gibt?

Einige Hinweise zur Selbsthilfe in Ihrer Unterkunft

Warum Selbsthilfe?

Die Installation, die den Bewohnern Ihrer Unterkunft die Nutzung von WLAN ermöglicht, ist das Ergebnis vieler Stunden rein ehrenamtlicher Arbeit. Freifunk Hannover und der Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. sind keine Firmen mit kommerziellem Interesse und festem Personal, sondern haben sich über Jahre dafür eingesetzt, dass eine flächendeckende WLAN-Versorgung in den Flüchtlingsunterkünften in Hannover realisiert wird.

Wenn Sie versuchen ein WLAN-Problem selbst zu lösen, schonen Sie die knappen Ressourcen der ehrenamtlichen WLAN-Helfer von Freifunk und Unterstützerkreis und können in den meisten Fällen mit wenigen Handgriffen die WLAN-Funktion in Ihrer Unterkunft schnell wieder herstellen.

Grundlegende Informationen

Die WLAN-Installationen in allen Unterkünften bestehen aus folgenden Komponenten:

- **DSL-Router** von htp oder Telekom, die den Internetanschluss zur Verfügung stellen



Bild 1: FritzBox von htp

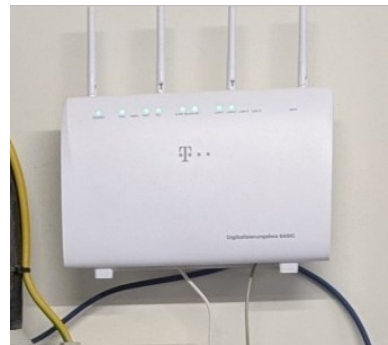


Bild 2: Digitalisierungsbox von Telekom

- **Free WiFi Router**, die die Verbindung zum Freifunk Server aufbauen



Bild 3: Free WiFi Router

- **Free WiFi Hotspots**, die das WLAN für die Bewohner zur Verfügung stellen



Bild 4: Free WiFi AC Mesh



Bild 5: Free WiFi FritzBox

1. Fehler finden

Sollte es einmal WLAN-Störungen in Ihrer Unterkunft geben, kann man in der Freifunk Karte im Internet schnell sehen, wo das Problem liegt: <https://hannover.freifunk.net/karte>

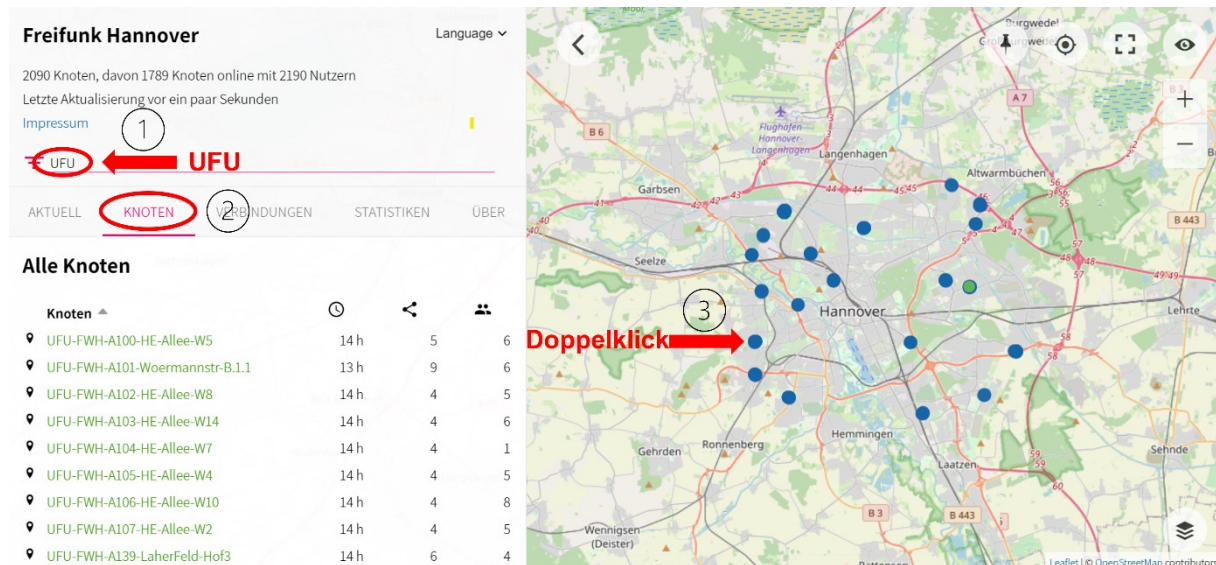


Bild 6: Freifunk Karte im Internet

Eine Übersicht über die WLAN-Installation in Ihrer Unterkunft erhalten Sie durch:

- ① Eingabe von „UFU“ in das Suchfeld „Knotenfilter“
- ③ Auswahl der Ansicht „KNOTEN“
- ③ „Doppelklick“ auf Ihre Unterkunft

2. Ausfall eines Free WiFi Hotspots

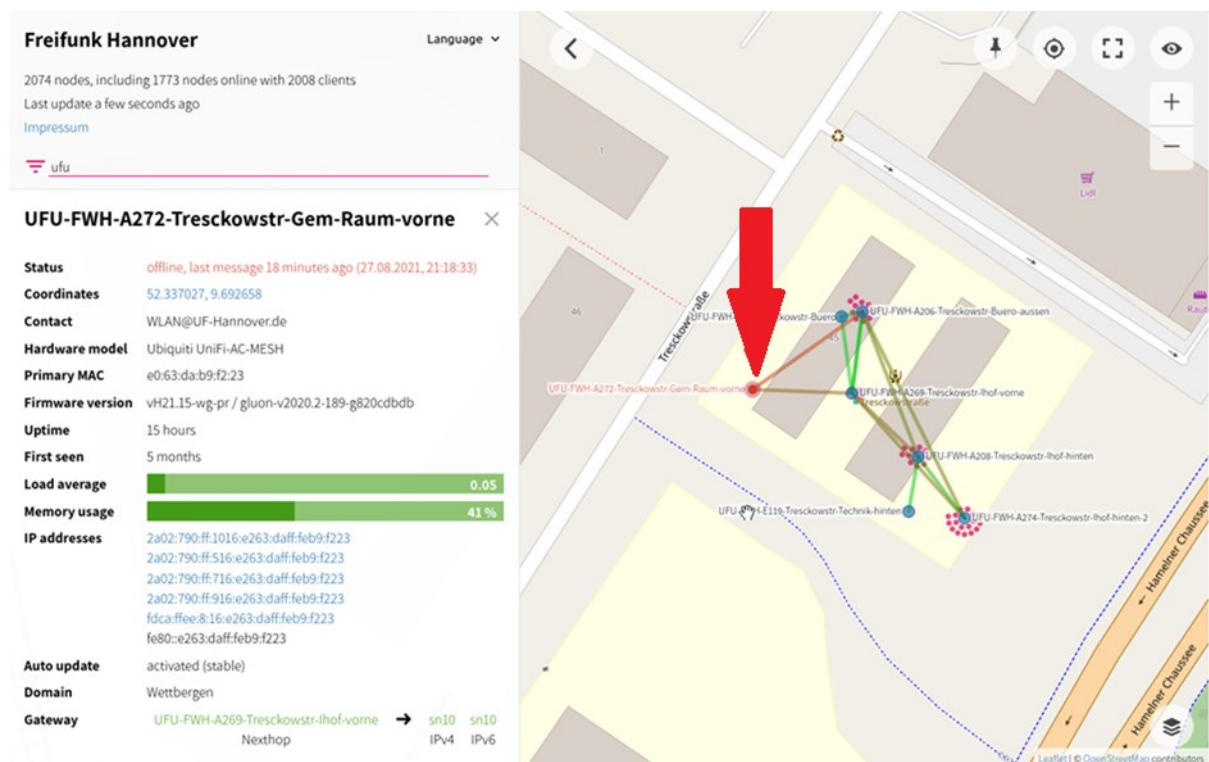


Bild 7: Ausfall eines Free WiFi Hotspots

Fällt ein einzelner Free WiFi Hotspot aus, ist nur dieser in der Karte (wie auf diesem Beispiel) **rot** dargestellt.

Ein Free WiFi Hotspot ist daran zu erkennen, dass er

- im Namen eine A-Nummer hat, z.B. „UFU-FWH-**A272**-Tresckowstr-Gem-Raum-vorne“. Das sind die langen, weißen Geräte mit den zwei Antennen (s. Bild 4: Free WiFi AC Mesh).
- im Namen eine F-Nummer hat, z.B. „UFU-FWH-**F035**-Mecklenheide-B0.6“. Das sind die Free WiFi FritzBoxen (s. Bild 5: Free WiFi FritzBox).

Ist so ein Gerät in der Karte rot dargestellt, hilft meist ein Neustart.

- Netzwerkstecker beim Free WiFi AC Mesh oder Stromstecker bei der Free WiFi FritzBox ziehen und wieder reinstecken.

Nach ca. 3 Minuten sollte das Gerät wieder funktionieren. Der Free WiFi Hotspot wird dann in der Übersichtskarte Ihrer Unterkunft nicht mehr rot dargestellt.

3. Ausfall mehrerer Free WiFi Komponenten eines ganzen Gebäudes oder Gebäudeflügels

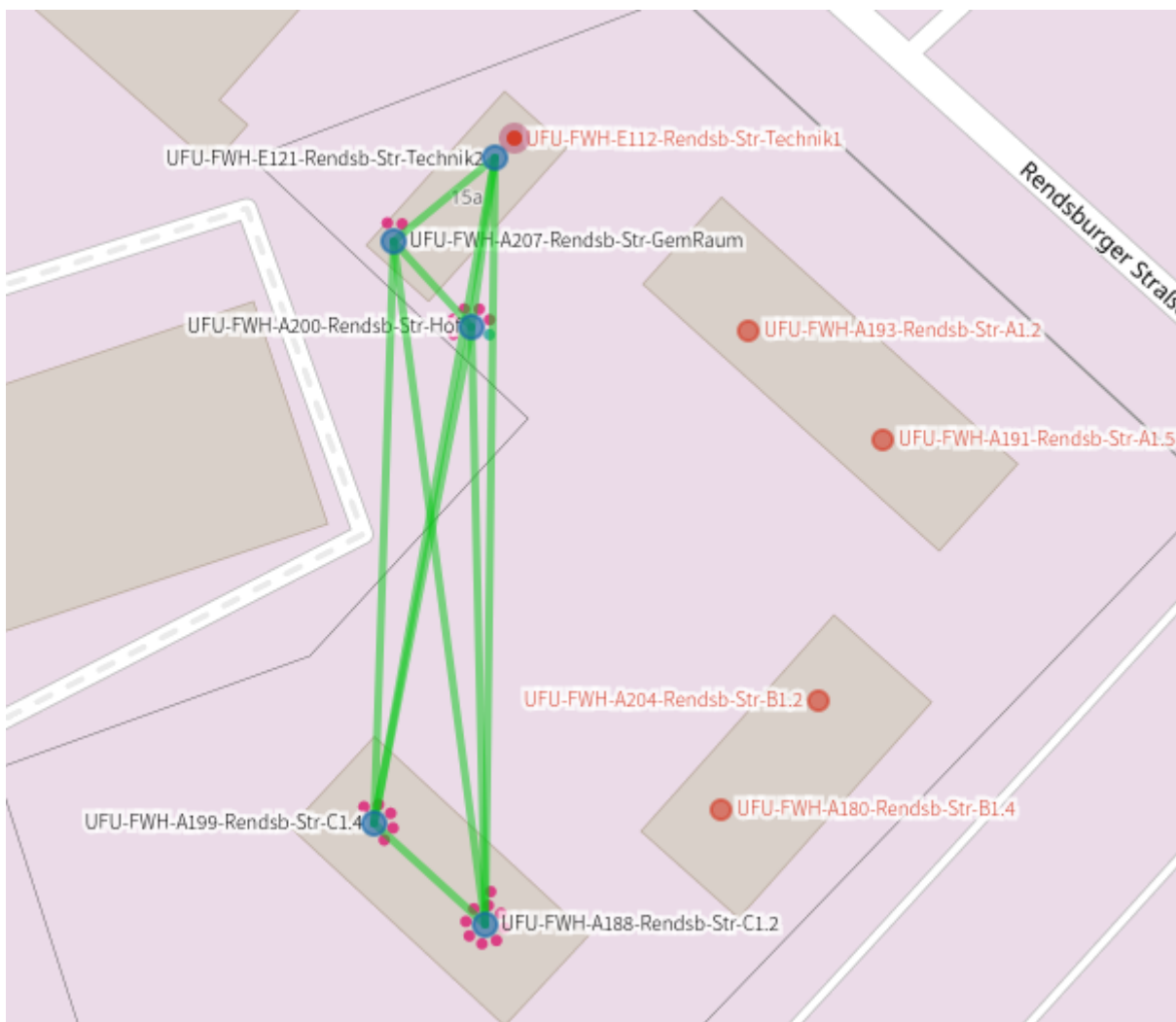


Bild 8: Ausfall eines ganzen Gebäudes oder Gebäudeflügels

Sollten mehrere Free WiFi Komponenten eines ganzen Gebäudes oder Gebäudeflügels ausgefallen sein, dann liegt das Problem

- entweder bei einem Free WiFi Router
- oder beim Internet-Anschluss von htp oder Telekom.

Ein Free WiFi Router ist daran zu erkennen, dass er im Namen eine E-Nummer hat, z.B. „UFU-FWH-**E112**-Rendsb-Str-Technik1“.

Das sind die kleinen schwarzen Kästchen mit dem Free WiFi Aufkleber (Bild 3: Free WiFi Router).

Der Name weist darauf hin, wo er steht (z.B. Technik1 = Technikraum 1). Sollte wie oben auf dem Bild nur das halbe Heim rot sein, reicht meist ein Neustart des Free WiFi Routers (Stromstecker rausziehen und wieder reinstecken). Nach ca. 5 Minuten sollte alles wieder funktionieren. Auf der Karte werden die Geräte nicht mehr rot angezeigt.

Sollte der Neustart des Free WiFi Routers nicht geholfen haben oder sollte der komplette Standort ausgefallen sein, kann man den DSL-Router von htp (s. Bild 1: FritzBox von htp) oder von Telekom (s. Bild 2: Digitalisierungsbox von Telekom) neu starten (Stromstecker rausziehen und wieder reinstecken). Hier dauert der Neustart aller Systeme bis zu 10 Minuten, bis sie auf der Karte nicht mehr rot angezeigt werden.

Sollten alle o.g. Schritte nicht geholfen haben, oder Sie haben Fragen bzw.

Verbesserungsvorschläge zu dieser „Erste Hilfe“ Handreichung, wenden Sie sich bitte an:



WLAN@uf-hannover.de